

Ehrenamt/Verbundnetz der Wärme/VNG

Presseinformation

Fotoausstellung „Engagement zeigt Gesicht“ am 29. Oktober 2018 in Forst in der Lausitz eröffnet.

Fotoausstellung des „Verbundnetz der Wärme“ dokumentiert ehrenamtliches Engagement.

Leipzig, 30. Oktober 2018. Seit gestern präsentiert das „Verbundnetz der Wärme“ im Landratsamt des Landkreises Spree-Neiße seine Fotoausstellung „Engagement zeigt Gesicht“. Die Ausstellung präsentiert Fotografien, die die ehrenamtlichen Tätigkeiten der vom Verbundnetz geehrten „Botschafter der Wärme“ zeigen und bleibt bis zum 13. November 2018 der Öffentlichkeit zugänglich. Einer der „Botschafter der Wärme“ ist Gerhard Dix vom Kreisjagdverband Spree-Neiße/Cottbus e.V.

Der Botschaftertitel, der jährlich verliehen wird, zeichnet Menschen aus, die in der Gesellschaft durch ihr Engagement Besonderes leisten. Schirmherr des in Deutschland einmaligen Netzwerks ist der ehemalige Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck. Seit 17 Jahren fördert das auf Initiative der Leipziger VNG AG gegründete „Verbundnetz der Wärme“ das Ehrenamt, das heute von der VNG-Stiftung getragen wird.

Die Ausstellung mit großformatigen Fotografien und eindrucksvollen Porträts veranschaulicht, was es heißt, ehrenamtlich tätig zu sein und ermuntert Besucher, sich ebenfalls zu engagieren. So wie Gerhard Dix, der mit seiner „Rollenden Waldschule“ in der Brandenburger Lausitz unterwegs ist. Mit unermüdlicher Einsatzbereitschaft und großer Freude fährt er mit seinem Infomobil „Lernort Natur“ Kindergärten, Schulen und Volksfeste an und bringt Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die heimische Flora und Fauna auf spannende Art und Weise näher.

Harald Altekrüger, Landrat im Landkreis Spree-Neiße, Karsten Schreiber, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz und Marcel Grüneberg, Vorsitzender des Kreisjagdverbandes Spree-Neiße, Cottbus e.V. eröffneten zusammen mit Katja Walther, VNG-Stiftung und Projektleiterin des „Verbundnetz der Wärme“ die Ausstellung.

Mit über 80 Jahren ist der sachkundige Jäger noch immer ehrenamtlich aktiv und leistet neben der Wissensvermittlung über die Bewohner des Waldes, auch Aufklärungsarbeit für den Jägerberuf. „Ich bin gern im Austausch mit anderen Menschen und gebe mein Wissen und meine Erfahrungen weiter. Die Zusammenarbeit mit Kindern hält mich jung“, begründet Dix sein Engagement.

Landrat Harald Altekrüger freut sich, dass Gerhard Dix, bekannt als sachkundiger Jäger mit seiner „Rollenden Waldschule“ im Kreishaus vor Ort ist. „Bereits 30.000 kleine und große Zuhörer zog er in seinen umweltbildenden Vorträgen in den Bann. Aktiv bis ins hohe Alter, das ist ehrenwert – und somit wurde ihm Zurecht die Auszeichnung verliehen“, erklärt er.

„Das ehrenamtliche Engagement ist heute nicht hoch genug zu würdigen, wird es doch immer schwerer junge Menschen für ein solches Amt zu begeistern. Ehrenamtliche haben gerade heute eine wichtige Funktion, geben sie der Jugend doch Orientierung und vermitteln ihr wichtige Traditionen. Im Zeitalter der sozialen Medien dürfen wir den Menschen nicht an die Technik verlieren, vielmehr müssen wir dafür sorgen sie aktiv in die Gesellschaft einzubinden“, betont Karsten Schreiber in seinem Grußwort.

Die Ausstellung wird bis zum 13. November 2018 in Forst zu sehen sein.

Hintergrund:

Das „Verbundnetz der Wärme“ ist ein in Deutschland einmaliges Netzwerk, das das gemeinnützige Engagement in Deutschland fördert. Die Initiative wurde im Herbst 2001 von der Leipziger VNG AG und unter der Schirmherrschaft von Dr. Regine Hildebrandt (†) gegründet. Ziel des „Verbundnetz der Wärme“ ist die Förderung von gemeinnützigem Engagement in Deutschland. Schirmherr ist Matthias Platzeck (MdL), ehemaliger Ministerpräsident von Brandenburg. Mittlerweile gehören mehr als 250 Ehrenamtliche dem „Verbundnetz der Wärme“ an.

Die VNG-Stiftung, als Trägerin der Initiative „Verbundnetz der Wärme“, wurde 2009 gegründet und bündelt gemeinnützige und soziale Aktivitäten der VNG AG. Die Stiftung fördert gemeinnützige und soziale Projekte in den Bereichen Kunst, Sport, Kultur, Wissenschaft, Bildung, Soziales, Stiftungen sowie Hochschulaktivitäten.

Weitere Informationen:

Projektleitung

Verbundnetz der Wärme
VNG-Stiftung
Katja Walther
info@verbundnetz-der-waerme.de
Fon: +49 341 443-5953

Pressekontakt

VNG AG
Doreen Wallborn
doreen.wallborn@vng.de
Fon: +49 341 443-2107